

30 JAHRE

Camping, Cars &

caravans

DAS FEIERN WIR
mit exklusivem
Digital-Sonderheft



€ 4,90

+
GRATIS
170 SEITEN
DOWNLOAD



PROFITEST

ADRIA AVIVA 422 PY

Der Einsteiger für Singles und Paare



9 IM TEST
komfortable
Campingstühle

E 80111



50 JAHRE GOLF

Das Jubiläumsmo- dell



SCHÖNER REISEN

Feldberger Seen Bier in Oberösterreich

BESSER FERNSEHEN

Sat-Antenne: fest oder mobil?



8 CAMPS IM ELSASS

Wein, Wald und Genuss





LIEBE LESERINNEN UND LESER,

der Startschuss ist gefallen, der Startschuss für ein rundes Jubiläum. Im September 1994 erschien die erste Ausgabe von Camping, Cars & Caravans. 68 Seiten stark, aber schon vierfarbig, was damals nicht selbstverständlich war. Unter www.camping-cars-caravans.de können sie die Erstausgabe als digitale Version herunterladen und nochmals drin schmökern (QR-Code auf Seite 8). Gemeinsam möchten wir in dieser und den nächsten Ausgaben darauf zurückblicken, aber auch nach vorn schauen. In der ersten Ausgabe wurde vehement für das Pro und Contra von Tempo 100 für Gespanne diskutiert. Vier Jahre später kam es. Aber wie sieht es heute aus? Auch die Kirche Unterwegs war damals ein großes Thema. Wie steht es 30 Jahre später um das kirchliche Animationsprogramm? Die Reaktion war zu Besuch bei der Camping Kirche Württemberg, die von der Bahnauer Bruderschaft e. V. betreut wird und heute federführend für ganz Deutschland ist. Natürlich feiern auch andere Unternehmen ein Jubiläum – meist noch viel größere als CCC. So wird der legendäre VW Golf in diesem Jahr 50 und schmückt sich mit einem schönen Jubiläumsmodell, das wir schon mal Probe gefahren sind – leider ohne Caravan. Weitere Jubiläen und Reportagen werden in den nächsten Ausgaben folgen und alles endet mit der großen Jubiläumsfeier am 14. September auf dem Campingplatz Gitzenweiler Hof am Bodensee, den CCC ja auch schon fast 30 Jahre begleitet. In diesem Sinne wünscht die Redaktion viel Spaß bei der Lektüre.

Raymond Eckl
Chefredakteur



EXKLUSIV von
6 EXPERTEN
geprüft

PROFITEST

Mit dem Aviva 422 PY bietet Adria einen ganz besonderen Grundriss an. Das sagen die Profis ab Seite

10

CARAVANS & TECHNIK

- ▶ **Profitest** Adria Aviva 422 PY **10**
- Caravans aktuell** Miniatouring M24 **20**

PRAXIS & SERVICE

- ▶ **Sat-Antennen** Mobil oder fest auf dem Dach montiert – was ist besser? **22**
- Basiswissen** Gasabsperrentile – neuester Stand **24**
- ▶ **Hochlehner** 9 komfortable Campingstühle im Vergleichstest **26**
- Lamilux** So entsteht Gfk im Werk im oberfränkischen Rehad **34**
- Zubehör** Neue und geprüfte Extras **36**

CARS & ZUBEHÖR

- ▶ **Report** Der VW Golf wird 50 **50**
- Aktuell** Neue Zugwagen **52**

CAMPING & REISE

- ▶ **8 Camps** Eine Traumtour durch das mittlere Elsass **60**
- Im Doppelpack** Berner Oberland: Camping Untersee oder Lauterbrunnen **66**
- Tipp für Kurzentschlossene** Das Ultental in Südtirol **80**
- Städtetipp** Mittelalterliches Melsungen **82**
- Reisemagazin** Tipps für Trips **85**
- ▶ **Reise** Die Feldberger Seenlandschaft in Mecklenburg **86**

Reise Bierverkostung in Oberösterreich

92

RUBRIKEN

- Frage des Monats** Tempo 100 für Gespanne – früher und heute **3**
- Blickpunkt** 30 Jahre CCC – ein Rückblick und viele Highlights **6**
- Leserforum** Expertenrat und Ihre Meinung **40**
- Magazin** News und Infos rund um die Caravaning-Szene **42**
- Kreuzworträtsel** **53**
- Fokus** Kirche unterwegs **96**
- Impressum/Vorschau** Das lesen Sie im nächsten Heft **98**



NEU & gratis

TRAUMZIELE FÜR CAMPER

Auszeit vom Alltag – Wohlfühlplätze zwischen Stränden und Bergen: 140 Seiten voller Inspirationen für Ihre nächste Reise. Dazu gibt es noch ein großes Frühjahrs-Special. Schauen Sie rein.

GRATIS-DOWNLOAD:
www.camping-cars-caravans.de/gratis-traumziele-2024
▶ = Titelthemen





Fotos: Berliner, Ribnitzki, Pilsen, TVO

Hochgenuss

Die Feldberger Seenlandschaft in Mecklenburg ist ein Refugium für alle, die sich nach Ruhe und einem Stückchen „heiler Welt“ sehnen.

86



DRAUF-GEHAUEN

Ein Werksbesuch bei Lamilux zeigt eindrucksvoll, wie stabil Kunststoff sein kann.

34



BESSER-WISSEN

Absperrventile fürs Gas sind im Caravan unerlässlich. Nun gibt es eine Alternative.

24



AUSPROBIERT

Oberösterreich ist ein Bierland und bei vielen Brauereien kann es verkostet werden.

92

30 JAHRE

Camping, Cars & caravans

STARTSCHUSS

Die Redaktion feiert ein rundes Jubiläum, feiern Sie mit. In dieser und den folgenden Ausgaben von CCC blicken wir auf 30 Jahre CCC zurück.

30 JAHRE Camping, Cars & Caravans



Gut gehalten

Mit der Septemбераusgabe feiert Camping, Cars & Caravans 360 Ausgaben. Das 30-jährige Jubiläum startet mit dieser Ausgabe. Rainer Schneekloth, Gründungsmitglied von CCC und seit 2022 im Ruhestand, erinnert sich.

Von Rainer Schneekloth

Sie haben das erste Heft in der Hand, das den 30. Geburtstag von Camping, Cars & Caravans feiert. Im Juni 1994 traf sich die zukünftige Redaktion erstmals, um eine Strategie für die Erstausgabe von Camping, Cars & Caravans zu entwickeln. Im September sind es dann insgesamt 360 Titel – nach 360 Monaten. Die erste Ausgabe, September 1994, 60 Seiten dünn – ein Wanderpärchen im besten Alter vor einem Wohnwagen auf dem ersten Titelbild. Mit diesem Heft ging die kleine Redaktion, bestehend aus drei Redakteuren, auf den ersten Caravan Salon nach Düsseldorf. Stolz wie Bolle. Die Zeitschriften-Konkurrenz damals, Caravanning, Camp, TopMobil und Caravan, hatte nur ein mitleidiges Lächeln für uns parat: „Ihr seid zwar

MEILENSTEINE IN CCC

1994

im August präsentierte der CDS Verlag, der später DoldeMedien wurde, die Erstausgabe von CCC passend zum ersten Caravan Salon auf der Messe Düsseldorf.



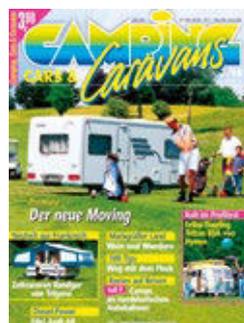
2001

wurde ein Bild vom Prototyp des T@b der Redaktion zugespielt und die Leser befragt, wer wohl der Hersteller sei. Der größte Teil, nämlich 60 Prozent, tippte auf Dethleffs. Tabbert hatten weniger als zehn Prozent auf dem Schirm.



1996 & 1998

war CCC mit dem Eriba Moving von Hymer auf dem Golfplatz in Bad Waldsee und auf der legendären Einfahrbahn mit Steilwandkurve bei Mercedes-Benz in Untertürkheim. Beide Events sorgten für großes Staunen, denn nie zuvor waren hier Wohnwagen gesichtet worden.



nette Jungs, aber bald platt.“ Denkste. Außer Caravanning ist der Rest der Blätter vom Markt verschwunden.

Der damalige Verleger, Gerhard Dolde, investierte – in mehr Seiten, mehr Themen. Nach wie vor unerreicht: der Profitest, der seit Ausgabe 11/94 eine Säule in jedem Heft darstellt. Redakteur Volker Stallmann nimmt seit Jahren jeden Wohnwagen akribisch unter die Lupe, unterstützt durch fachkundige Experten aus Karosseriebau, Elektrik, Wohnkultur. Der TÜV sitzt ebenfalls im Boot. Zu lesen in jeder Ausgabe. Der Wohntest wurde aus der Redaktion herausgelöst und von freien Mitarbeitern als Feldversuch gestaltet. So zeigt sich im Einsatz, wie sich ein Caravan bewährt. Aus der Marktübersicht Zugwagen wurde der Fahrbericht zu einem speziellen Pkw – wie auch heute noch.

Die Rubrik „10 Camps“ gibt es seit dem Wanderpärchen auf der 9/94, sie bietet Infos zu bestimmten Camping-Destinationen, aber auch sportiven Themen. Hatte vor CCC auch noch niemand auf dem Schirm. Auch der erste Zelttest wurde kreiert, damals ein Novum, das in keiner anderen Fachzeitschrift bis dato statt-

fand, danach halt nur kopiert. Neue Rubriken wurden geschaffen, aber auch wieder verworfen. Trotzdem gilt: Die Grundstruktur von CCC aus 1994 ist bis heute erhalten geblieben.

Im Frühjahr 2009 folgte die Übernahme durch einen weltweit agierenden Konzern – Forum Media in Merching bei Augsburg. Eine neue Transparenz war angesagt. Profitcenter hielten Einzug, jedes Blatt ist von nun an für sich selbst verantwortlich. Zahlen wurden offengelegt, Businesspläne ausgearbeitet, jede Menge Sonderhefte erfolgreich etabliert.

Die Frage bleibt aber: Wie lange existiert das Printmedium noch? Lesegewohnheiten ändern sich. Das Internet ist mittlerweile die wichtigste Informationsquelle. Ich jedoch glaube an die Haptik eines Heftes, also das Fühlen – du hast es auf dem Campingplatz, im Auto, sogar auf dem Klo. Auch wenn die Papierpreise und Druckkosten in den letzten Jahren durch die Decke gingen.

Junge Kolleginnen und Kollegen kamen in die Redaktion, setzten neue Maßstäbe in Denke und Schreibe, persönlicher, aber gleichzeitig mit Social Media mehr vertraut – Meta (mit X, früher Facebook), Twitter, Instagram und heute



2002

startete DoldeMedien die erste Gebrauchtwagenbörse für Freizeitfahrzeuge im Internet. Sie war der Zeit voraus, denn das Internet war noch nicht so weit verbreitet und es mangelte an Angebot und Nachfrage. Aber auch Knaus war mit dem Style nicht wirklich erfolgreich.

2004 bis 2011

war der Comedian und bekannte Wohnwagenurlauber Bernd Stelter Kolumnist bei CCC. Er schrieb an die 100 Artikel, die das Camperleben liebenswert auf die Schippe nahmen.



2006

war CCC exklusiv mit dem LMC Innovan mit Luftfederung auf dem Iveco-Testgelände in Markbronn. Über 100 Runden auf der Rüttelstrecke überstand der Prototyp mit Bravour. Leider waren die Systemkosten so hoch, dass der spektakuläre Innovan nie in Serie ging. Heute klebt der Name bei LMC an einem Reisemobil.



2007

hatte CCC gleich zwei luxuriöse S-Klassen von Mercedes im Zugwagentest. Die beiden Luxuswagen erwiesen sich als sensationelle Zugwagen und setzten Maßstäbe in Sachen Fahrkomfort beim Caravanning.

EXKLUSIV von
6 EXPERTEN
geprüft

Couch mit Ausblick

Mit diesem Grundriss wagt Adria etwas Ungewöhnliches. Sofa statt Sitzgruppe und zwei Tische. Funktioniert der Aviva 422 PY für Paare oder doch besser für Singles?

Text und Fotos: Volker Stallmann

Der Einsteiger Aviva wurde vor zwei Jahren im Design weiter an die Adria-Familienoptik angepasst. Er vertritt seinen einfacheren und sehr geradlinigen Stil, will aber keine Abstriche in der wesentlichen Ausstattung machen, auch wenn die Wohnwagen leicht und günstig sein sollen. Innen zeigt sich die preisbewusste Konstruktion deutlicher als außen. Das Mobiliar ist mit Schiebetüren statt Klappen und einigen offenen Ablagen anstelle von Schränken sichtbar auf wenig Gewicht und schnelle Fertigung und Montage ausgelegt. So soll sich nach der Vorstellung der Macher Camping auch 2024 mit begrenztem Budget und nicht gar so großem Zugwagen angenehm gestalten

KATEGORIE EINSTEIGERKLASSE

GEWICHTSKLASSE AB 1.350 KG

LÄNGE/BREITE 624/230 CM

LISTENPREIS AB 20.499 €

PREIS TESTCARAVAN 20.897 €

lassen. Von sechs Altea-Modellen sind vier Familiengrundrisse. Günstige Einsteiger sehen die im Markt erfahrenen Slowenen also – wen wundert's – als besonders stark im Familiensegment. Aber mit dem 422 PY und dem 492 LU mit Einzelbetten sollen auch Paare nicht zu kurz kommen. Preislich liegen die Alteas zwischen 15.400 Euro für den kompakten 360 DK und 23.900 für den 7,59 Zentimeter langen 563 PT mit Stockbett und großem Bad im Heck. Selbst der ist mit 1.500 Kilogramm Gesamtmasse für die Klasse ein Leichtgewicht

Der 422 PY liegt mit 20.500 Euro und 1.350 Kilogramm Gesamtmasse im Mittelfeld der Einsteiger aus Novo Mesto. Zu den Details des etwas ungewöhnlichen Grundrisses: Im Bug haben die Eltern ihr französisches Bett, über der Achse haben das Bad und der Kühlschrank Platz. Die Küche nimmt den linken Teil im Heck ein und rechts findet sich ein Ausziehsofa vor dem riesigen Heck-

**REDAKTEUR
VOLKER STALLMANN**

Ein schon sehr speziell eingerichteter Paargrundriss mit toller Aussicht. Vielleicht eher was für öfter allein Reisende?





fenster. Für den Basispreis gibt es schon einen fast komplett reisefertig gerüsteten Caravan. Es fehlt nach den CCC-Vergleichskriterien nur das Ersatzrad. Dafür sind im Gaskasten und der Küche Staubboxen installiert. Die Therme für warmes Wasser und die Truma Vario heat sollen für angenehme Temperaturen sorgen, wenn es draußen mal kühler wird.

KAROSSERIE

„Die vor zwei Jahren an das allgemeine Dekor der Adrias angepasste Außengrafik auf den Hammerschlagwänden steht dem Aviva gut“, findet Karosseriemeister Rudi Stahl. Das Dach ist mit hagelfestem GfK

belegt, dazu die große Bugklappe und die Heckmaske streckt sich über die gesamte Fläche unter dem hinteren Fenster – „der Aviva sieht für einen Einsteiger gut aus.“ Das Heck wurde im Detail verbessert, „hier gibt es jetzt auswechselbare kleine Eckelemente unten, praktisch, wenn man mal beim Rangieren aneckt.“ Die jetzt senkrechten Rangiergriffe sind elegant und gut zu greifen, aber sicher genug scheinen sie Stahl nur zum Schieben, eher weniger zum Ziehen. Die Kurbelstützen vorn könnten unter der vorragenden Deichselkastenklappe besser erreichbar sein, sonst ist am Aufbau aber nichts auszusetzen. Die Verarbeitung der Aviva-Karosserie ist durchweg gut, „erfahr-

Rudi Stahl zur Karosserie:
Wie üblich ordentlich verarbeitet, zeigt dieser Adria doch eine Schwäche. Steht er nicht ganz gerade, tropft Regenwasser auf die Möbel. ▶

Traumtour für Genießer





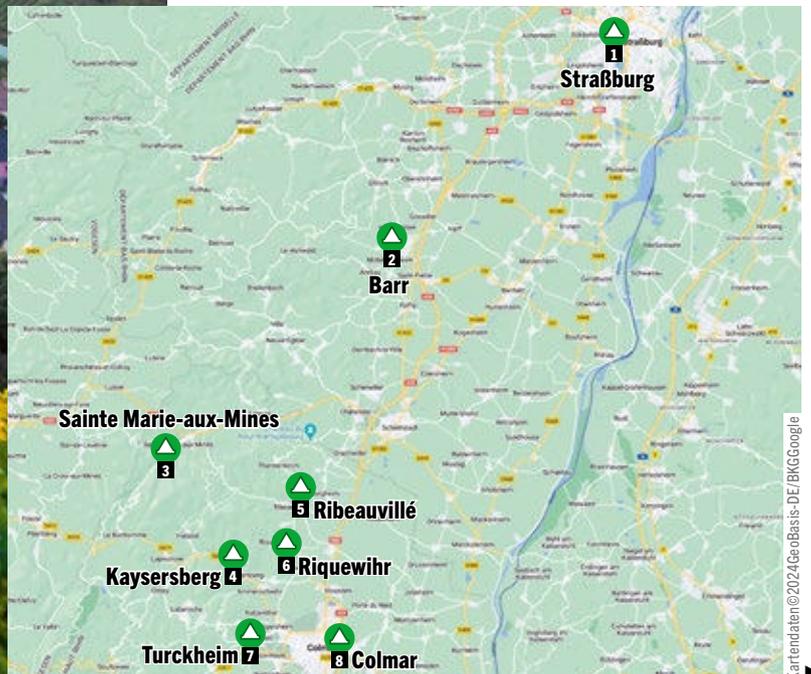
Das Elsass erstreckt sich über 170 Kilometer, aber die 70 Kilometer zwischen Straßburg und Colmar haben es in sich und bieten Campern elsässische Kultur pur und in allen Facetten. *Von Jutta Neumann*

Grüne Weinreben. Darüber die schon tief stehende Abendsonne. Am Horizont markante Umrisse einer Burg. Im blauen Himmel zieht ein Storchenpaar seine Kreise. Wer diese Beschreibung liest, denkt vielleicht an einen kitschigen Werbeprospekt. Es ist aber schlichtweg die erlebte bilderbuchschöne Wahrheit über das Elsass.

Ich fahre auf der „Route des Vins“, der ältesten Weinstraße Frankreichs. Auf einer Länge von 170 Kilometern reihen sich in der hügeligen Landschaft zwischen Rheinebene und Vogesen an die 70 Winzerdörfchen aneinander wie Perlen an einer Kette. Traditionelles Fachwerk, blumengeschmückte Fenster, gepflasterte Gassen – ein Dorf schöner als das andere. Und natürlich geprägt vom Wein, der hier bestens gedeiht. Die Vogesen bieten der Reblandschaft Schutz vor ungemütlichem Wetter. Es regnet hier wenig, dazu das sonnige, warme Klima. Das prägt die Mentalität der Menschen.

Die Elsässer essen gern und gut, sie feiern Feste bis in die Nacht, und sie zeigen sich als herzliche Gastgeber. Wer seine Weinkenntnisse auffrischen will, folgt einem der Weinpfade und lernt die Arbeit der Winzer und die Rebsorten kennen. Fast in jedem Dorf laden Winzer zu Weinproben ein.

Das Elsass ist wie das übrige Frankreich eine tolle Region für Camper. Es gibt Campingplätze in Hülle und Fülle. Und ab Campingplatz lässt die Gegend sich auch wunderbar



Das neue Paradies





Glasklare Seen, uralte Wälder, romantische Dörfer – die Feldberger Seenlandschaft bietet ursprüngliche Natur, landschaftliche Schönheit und viel Ruhe.

Von Martina Berliner

Die Farbe Grün wirkt nachweislich entspannend. Allein deshalb ist die Feldberger Seenlandschaft ein ideales Urlaubsziel. Smaragdgrün schimmert das glasklare Wasser der Seen, schilfgrün die von Reet gesäumten Ufer, blattgrün die gewaltigen Kronen uralter Buchen, grasgrün die Weiden. Die von den Gletschern der Eiszeit modellierte Landschaft im Südosten der Mecklenburgischen Seenplatte könnte idyllischer nicht sein. 1996 erhielt die nördlich von Berlin, südlich von Greifswald, zwischen Neustrelitz im Westen und Prenzlau im Osten gelegene Feldberger Seenlandschaft den Status des Naturparks, der aktiv kontrolliert und verteidigt wird.

Das Areal von 347 Quadratkilometern ist ein Refugium für Naturfreunde und alle, die sich nach Ruhe und einem Stückchen „heiler Welt“ sehnen. Hier scheint die Zeit mancherorts stehen geblieben. Hier kann man in aller Ruhe ausspannen oder aber aktiv sein. Wandern, Reiten, Radeln – es gibt eine Vielzahl von Angeboten. Wassersportler fühlen sich in der Region wie im Paradies, ist doch ein Großteil der Seen miteinander verbunden. Auch Kunstbegeisterte haben im Sommer die Qual der Wahl: Es gibt viele Ausstellungen und Lesungen, Musik erklingt auf betagten Landsitzen, in Gotteshäusern sowie unter freiem Himmel.

Camper haben die Auswahl zwischen Campingplätzen, die ausnahmslos mit direktem Wasserzugang locken, mit Badestelle, Boots- und Angelstegen sowie Kanuverleih. Alle haben saubere und funktionale Sanitäreinrichtungen. Wander- und Radwege starten direkt vor Ort. Wir haben uns für den Platz „Am Bauernhof“ entschieden, weil der einen umfangreichen Tierbestand bietet. Die Herde Kamerunschafe, die Esel Familie, Ponys, Enten, Hühner, Kaninchen und Wellensittiche begeistern nicht nur ▶